



Pressemitteilung Nr. 320

22.12.2022

Spendenübergabe: 1.150 Euro für das Frauenhaus Neunkirchen

Am Freitag, 16. Dezember, haben Bürgermeisterin Lisa Hensler, Vorsitzende des Fördervereins Frauenhaus Neunkirchen, Annette Pirrong Frauenbeauftragte, Edda Petri, Integrationsmanagerin des Kreativzentrums Kutscherhaus und Ulrike Heckmann, Vorsitzende der Internationalen Frauen-Kochgruppe Neunkirchen, dem Frauenhaus Neunkirchen eine Spende in Höhe von 1.150 Euro übergeben. Nicole Schug, Leiterin des Frauenhauses, hat den Spendenscheck entgegengenommen.

Die Spendensumme kam beim 2. Frauengesundheitstag zusammen, den Pirrong und Petri am 6. November veranstaltet hatten und an dem Heckmann mitgewirkt hatte. Mit dem Verkauf von Tombola-Losen konnte ein Erlös von 900 Euro eingenommen werden, 250 Euro kamen durch den Verkauf von selbst gebackenen Kuchen hinzu.

Frauenhäuser bieten Frauen, die von häuslicher Gewalt betroffen sind, und ihren Kindern Schutz, Unterkunft, Beratung und Unterstützung. Im Saarland gibt es vier solcher Einrichtungen. Das Frauenhaus Neunkirchen bietet Platz für fünf Frauen und sieben Kinder.

Häusliche Gewalt ist immer noch ein Tabuthema. Doch im Jahr 2021 wurden 139 Frauen von ihren Lebenspartnern getötet. Häusliche Gewalt äußert sich nicht nur in körperlicher, sondern auch in psychischer Gewalt wie Beschimpfungen, Bedrohung oder Erpressung. Es gilt, nicht wegzuschauen: Freunde und Bekannte sollten bei Verdacht die Polizei rufen oder sich bei einer Frauenberatungsstelle wie zum Beispiel dem Frauennotruf Saarland, Tel. (0681) 36767, beraten lassen.